

## „Wie findet Suchtprävention in russischsprachigen Communities statt?“

Projektabschlussstagung am 29.05.2019 von 12.30 bis 17.30  
Guttemplerhaus Berlin, Wildenbruchstraße 80, 12045 Berlin

Moderation der Veranstaltung:

Frau Xenia Maximova, freiberufliche Journalistin bei RBB, ehrenamtliche Mitarbeiterin der Berliner AIDS-Hilfe

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 12.30 Uhr       | <b>Ankunft und Registrierung</b>   |
| 13.00 Uhr       | <b>Grußwort des Bundesministeriums für Gesundheit</b><br>Gaby Kirschbaum, Leiterin des Referats Sucht und Drogen, BMG  |
| 13.15 Uhr       | <b>Grußworte der Themenverantwortlichen vor Ort</b><br>Wolfgang Jas, Bezirksamt Berlin-Neukölln (angefragt)  |
| 13.25 Uhr       | <b>Suchtprävention im Rahmen der bundesweiten Elternarbeit in der russischsprachigen Community</b><br>Wladimir Weinberg, Geschäftsführer BVRE e.V.   |
| 13.35 Uhr       | <b>Projektvorstellung. Inhalte und vorläufige Ergebnisse</b><br>Projektleiterin Ekaterina Swarzewitsch, BVRE e.V.  |
| 14.00 Uhr       | <b>„Stimmen aus dem Projekt“</b><br>Interviews mit dem Bildungsreferenten Michail Dubrowskij und Multiplikatoren/Innen   |
| 15.00 Uhr       | <b>Erfrischungspause</b>   |
| 15.30 Uhr       | <b>Kultursensible Suchthilfe – Berichte aus der Praxis</b><br>Podiumsdiskussion mit Vertreterinnen und Vertretern der lokalen Politik, der Suchthilfe und von Communities mit Migrationsgeschichte |
| 16.30 Uhr       | <b>Erfolg des Projekts und seine Bedeutung für Fragen von „Migration und Sucht“.</b><br><b>Kurzvorstellung des Handbuchs.</b><br>Prof. em. Dr. U. Boos-Nünning                                     |
| 17.15-17.30 Uhr | <b>Konsequenzen, Aussichten und Verabschiedung</b><br>Ekaterina Swarzewitsch   |

Projekträger:

Gefördert durch: